

 Malteser ... weil Nähe zählt.	Allgemeine Sicherheitshinweise	 Realistische Unfall- & Notfalldarstellung
--	---------------------------------------	---

Sicherheit der Darsteller

Die Gesundheit aller an der Übung beteiligten ist das höchste zu schützende Gut.

i.V. Zugang	aufkleben, nicht laufen lassen
Intubation	Tubus kürzen, dem Darsteller ankündigen, regelgerecht beatmen
Guedeltubus	mit dem Darsteller absprechen
(assistierte) Maskenbeatmung	muss regelrecht durchgeführt werden, damit der Darsteller genug Luft bekommt
Reanimation	an der bereitliegenden Puppe
Tourniquet	exemplarisch schliessen und nach kurzer Zeit wieder öffnen

NO PLAY!!! -> Zeichen des Darstellers für einen Eigennotfall

- Stopp aller Maßnahmen am Darsteller, Klärung des Problems, Info an die Übungsleitung
- Material zur Ersten Hilfe/ Feuerlöscher wird von der Übungsleitung bereitgehalten

Allgemeine Sicherheit

Die Unfallverhütungsvorschriften sind generell einzuhalten.

- Den Anweisungen der Leitungskräfte der Realistischen Unfall- und Notfalldarstellung und der Übungsleitung ist Folge zu leisten.
- Unfälle und besondere Ereignisse während des Übungsbetriebes sind dem zuständigen bzw. nächsten Übungsbeobachter und über den Meldeweg zu melden.
- Unfälle sind durch den Übungsbeobachter und die Einsatzleitung umgehend der Übungsleitung zu melden, von dort kann der Rettungsdienst verständigt werden.
- Meldungen, die sich auf ein reales (Schadens-) Ereignis beziehen, sind als Blitzmeldung mit dem Vorwort „**Blitz**“ einzuleiten.
- Alle Einsatzkräfte tragen Ihre volle persönliche Schutzkleidung, die von Ihrer jeweiligen Organisation / Behörde vorgeschrieben ist. Die Einheitsführer haben die Einhaltung dieser Regelung zu gewährleisten.

Tonsignale

2 x Kurz	Start und Ende der Übung
1x Lang	Unterbrechung

Tauschbörse, Verlust, Schadenmeldung

Sollten organisationsfremde Gegenstände während der Übung auf die Autos gekommen sein, sind diese oder sonstige Fundstücke z. B. Schlüssel, Geldbörse, etc. bei der Übungsleitung abzugeben.

Bei vermissten Ausrüstungs- und Privatgegenständen ist die Tauschbörse (siehe oben) aufzusuchen, sollte dort der betreffende Gegenstand nicht sein, ist eine Verlustmeldung zu fertigen und an die jeweiligen Einheitsführer abzugeben.

Schadenmeldungen sind am Übungstag bei den jeweiligen Einheitsführern anzugeben. Personenschäden bei Übungsbeteiligten sowie Sachschäden, verursacht durch Übungsbeteiligte, werden durch die Zuständigen der (...) sowie die jeweiligen Versicherungen der Hilfsorganisationen bearbeitet.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Version: 1.0	Ersteller:	Freigegeben:	Seite 1 von 1
Stand: 05.04.2010	R. Stens		